



Nachrichtenblatt

für Johannegeorgenstadt und Umgebung
AMTSBLATT der Stadt Johannegeorgenstadt

Jahrgang 2023

Freitag, den 22. September 2023

Preis: 0,35 EUR (Abo: 0,30 EUR)

Nummer 09

Jugendfeuerwehr Johannegeorgenstadt feiert großartigen Erfolg



Am Sonnabend, den 9. September 2023 war Johannegeorgenstadt Gastgeber des 11. Kreisausscheids der Jugendfeuerwehren des Erzgebirgskreises in der Disziplin „Löschangriff nass“. Auf dem Sportplatz der Sport- und Begegnungsstätte „Franz Mehring“ traten insgesamt 25 Mannschaften gegeneinander an.
(Fortsetzung, s. S.8)

Bürgermeister André Oswald (der auch die Siegerpokale stiftete) und Kreisjugendwart Sven Beer gratulieren den verdienten Siegern des Kreisausscheids.
(Fotos: Manfred Schleichert)



Informationen des Bürgermeisters

Liebe Bürgerinnen und Bürger unserer Stadt,
liebe Leser des Nachrichtenblattes,

Glückwunsch zum Schulanfang!

Wenn auch redaktionell bedingt etwas verspätet, so möchte ich es trotzdem nicht versäumen, unseren Schulanfängern einen erfolgreichen Start in den neuen Lebensabschnitt zu wünschen. Möge Euer erstes Schuljahr der Beginn einer aufregenden und erfolgreichen Bildungsreise sein. Bei allen Lehrerinnen und Lehrern möchte ich mich für die geleistete Arbeit im letzten Schuljahr bedanken und möge das kommende Schuljahr für Sie voller Freude, Erfolg und erfüllender Momente im Klassenzimmer sein.

Ein Jahr als Bürgermeister

Vorweg, ich gehe jeden früh gerne in unser neues Rathaus und bin zutiefst dankbar, dass mir für diese herausfordernde Aufgabe das Vertrauen ausgesprochen wurde. Das ist hauptsächlich auf die Mitarbeiter unserer Stadtverwaltung und unseres Stadtrates zurückzuführen.

Ich möchte mich daher bei allen Stadträten, den Mitarbeitern der Stadtverwaltung, des Bauhofes und auch bei den Mitarbeitern der kommunalen Unternehmen (Wohnbau Johanngeorgenstadt GmbH, Standortentwicklungsgesellschaft Johanngeorgenstadt mbH) für die konstruktive und vertrauensvolle Zusammenarbeit bedanken.

Bedanken möchte ich mich aber auch ausdrücklich bei meinem Amtsvorgänger Holger Hascheck und meinem erfahrenen Amtskollegen Uwe Staab aus Eibenstock. Beide standen mir bei schwierigen und komplizierten Aufgaben mit Rat und Tat zur Seite.

Wir empfinden bestimmt oft, dass ein Jahr viel zu schnell vorübergeht und der Berg an Aufgaben und Herausforderungen nicht kleiner wird.

Dennoch können wir auf verschiedenen Gebieten Fortschritte verzeichnen. Mithilfe der zugehörigen Fördermittelbescheide können die Erneuerung des Kunstrasenplatzes der Sport- und Begegnungsstätte Franz-Mehring und die Bestellung eines neuen Pistenbullys veranlasst werden.

Ab dem 4. Quartal wird der Einsatz eines Energiemanagers für die kommunalen Liegenschaften etabliert und die Erstellung eines Gewässerunterhaltungskonzeptes initiiert.

Perspektivisch sollen hier kommunale Wärmeplanung, kommunales Gebäude- und Liegenschafts-

management, Straßen- und Grünflächenkataster und Kataster für die Straßenbeleuchtung folgen.

All diese Maßnahmen sollen der Erhöhung der Wirtschaftlichkeit des Verwaltungsbetriebes dienen und die Finanzlage der Kommune verbessern.

Ich musste im letzten Jahr aber auch lernen, dass Verwaltungsrecht, Bürokratie und finanzielle Zwänge die Umsetzung geplanter Maßnahmen verzögern und nicht leichter machen. Die vielen brachliegenden Immobilien im Stadtgebiet sind dabei ein besonderes Ärgernis. Die Klärung der Eigentumsverhältnisse, die gutachterliche Verkehrswertermittlung, die Ermittlung der voraussichtlichen Rückbaukosten, die Einhaltung der rechtlichen Rahmenbedingungen und nicht zuletzt die Sicherung der Finanzierung von Rückbaumaßnahmen erfordern Geduld und Ausdauer.

Ebenso bleibt die Instandhaltung der kommunalen Liegenschaften, der Straßen- und Grünflächen unter den schwierigen finanziellen Rahmenbedingungen eine Daueraufgabe. Die Lage unseres kommunalen Haushaltes und der Kommunen in ganz Sachsen werden uns auch zukünftig vor große Herausforderungen stellen.

Das erste Jahr als Bürgermeister hinterlässt also zwiespältige Gefühle. Einerseits Freude und Stolz über das Erreichte. Andererseits aber auch das Wissen, dass die Trauben nicht vom Himmel fallen und die vielfältigen Aufgaben und Herausforderungen nur gemeinsam mit Stadtverwaltung, Stadtrat und Bürgerinnen und Bürgern von Johanngeorgenstadt gelöst werden können.

Verkehrsbeschränkungen im Stadtgebiet

Die Stadtverwaltung und die Stadträte erreichte Anfang September ein Appell über eine teilweise unzumutbare Verkehrssituation in der Exulantenstraße. Dabei wurde von häufigen Geschwindigkeitsüberschreitungen in der 30-er Zone und Missachtung der Vollsperrscheibe am Schmelzberg berichtet.

Die Stadtverwaltung hat diese Berichte an die zuständige Behörde (Polizeidirektion Chemnitz), verbunden mit der Aufforderung um strenge Verkehrskontrollen, weitergeleitet. Ich möchte jedoch gleichzeitig an alle Verkehrsteilnehmer appellieren, die offiziell ausgewiesene Umleitung für die Vollsperrung der Karlsbader Straße 4 zu nutzen.

Ihr Bürgermeister



André Oswald

Amtliche Bekanntmachungen

Beschlüsse des Stadtrates und seiner Ausschüsse

Öffentliche Sitzung des Verwaltungsausschusses am 24.08.2023

Beschlussvorlage 047/2023

Der Verwaltungsausschuss beschließt, einen Rahmenvertrag über die Lieferung von Erdgas für alle kommunalen Gebäude für den Zeitraum vom 01.01.2024 bis 31.12.2025 mit der Firma Stadtwerke Schneeberg GmbH, Joseph-Hayden-Straße 5 in 08284 Schneeberg abzuschließen. Die Anlagen sind Bestandteil des Beschlusses.

Abstimmung: Ja-Stimmen: 5 Nein-Stimmen: 0
Enthaltungen: 0

Öffentliche Sitzung des Stadtrates am 31.08.2023

Beschlussvorlage 039/2023

Die Vergabe der Winterdienstleistungen für die Wintersaison 2023/2024 und 2024/2025 an die Firma Jan Beyreuther GmbH & Co. KG, Schneeberger Straße 39 in 08340 Schwarzenberg zu einem Angebotspreis (Netto) für Räumen und Streuen von 121,28 € pro Stunde, nur Streuen von 115,50 € pro Stunde in Verbindung mit Vorhaltekosten in Höhe von 4.500,00 € pro Monat für das Los 2 – Räumgebiet 2 wird beschlossen.

Abstimmung: Ja-Stimmen: 10 Nein-Stimmen: 0
Enthaltungen: 0

Beschlussvorlage 040/2023

Die Vergabe der Winterdienstleistungen für die Wintersaison 2023/2024 und 2024/2025 an die Firma SEJ mbH, Eibenstocker Straße 69a in 08349 Johannegeorgenstadt zu einem Angebotspreis (Netto) von 115,70 € pro Stunde in Verbindung mit Vorhaltekosten in Höhe von 2420,00 € pro Monat für das Los 3 – Räumgebiet 3 wird beschlossen.

Abstimmung: Ja-Stimmen: 10 Nein-Stimmen: 0
Enthaltungen: 0

Beschlussvorlage 041/2023

Die Vergabe der Winterdienstleistungen für die Wintersaison 2023/2024 und 2024/2025 an die Firma Matthias Themel, Preißler-Zechenweg 3A in

08349 Johannegeorgenstadt zu einem Angebotspreis (Netto) von 130,00 € pro Stunde in Verbindung mit Vorhaltekosten in Höhe von 200,00 € pro Monat für das Los 5 – Räumgebiet 5 wird beschlossen.

Abstimmung: Ja-Stimmen: 10 Nein-Stimmen: 0
Enthaltungen: 0

Beschlussvorlage 042/2023

Die Vergabe der Planungsleistungen für eine Sanierungskonzeption zur Reduzierung des Radongehaltenes in den städtischen Liegenschaften der Stadt Johannegeorgenstadt an die Firma HERTRAMPF Bauplanungs- & Ingenieurbüro GmbH, Straße der Einheit 57 in 08340 Schwarzenberg mit einer Bruttoangebotssumme in Höhe von 12.245,10 € wird beschlossen.

Abstimmung: Ja-Stimmen: 10 Nein-Stimmen: 0
Enthaltungen: 0

Beschlussvorlage 043/2023

Die Vergabe der Planungsleistungen für die Erstellung eines Gewässerunterhaltungskonzeptes für Gewässer 2. Ordnung der Stadt Johannegeorgenstadt an die Firma ÖKOPLAN Ing.-Büro, Am Wildmühlenteich 5 in 09456 Annaberg-Buchholz mit einer Bruttoangebotssumme in Höhe von 31.987,20 € wird beschlossen.

Abstimmung: Ja-Stimmen: 10 Nein-Stimmen: 0
Enthaltungen: 0

Beschlussvorlage 044/2023

Die Vergabe von Beratungsleistungen Energiecoaching zum Aufbau eines kommunalen Energiemanagements an die Firma KEM Kommunalentwicklung Mitteldeutschland GmbH, Waldschlösschen 4 in 01099 Dresden mit einer Bruttoangebotssumme in Höhe von 38.556,00 € wird beschlossen.

Abstimmung: Ja-Stimmen: 10 Nein-Stimmen: 0
Enthaltungen: 0

Beschlussvorlage 045/2023

Die Vergabe der Bauleistungen zur Sanierung Kunststofffrassensystem Sport- und Begegnungsstätte Franz Mehring an die Firma Polytan GmbH, Gewerbering 3 in 86666 Burgheim zu einem Angebotspreis von 262.648,58 € brutto wird beschlossen.

Abstimmung: Ja-Stimmen: 10 Nein-Stimmen: 0
Enthaltungen: 0

Aktuelles aus dem Rathaus

Bürgerinformation zur Annahme von Tierkörpern oder tierischen Nebenprodukten durch die Stadt Johanngeorgenstadt

Sehr geehrte Bürgerinnen und Bürger, generell war es in der Vergangenheit so, dass jegliche Art von Haustieren kostenlos im städtischen Bauhof entgegen genommen und fachgerecht durch die Stadt Johanngeorgenstadt entsorgt wurden. Die Kosten für die Entsorgung von Tierkörpern oder tierischen Nebenprodukten, wurden bislang durch das Landratsamt Erzgebirgskreis übernommen.

Aufgrund der gestiegenen Kosten und des knappen Finanzhaushaltes ist dies leider nicht mehr möglich.

Nachfolgend möchte ich Sie als Bürger darüber informieren, dass die Entsorgung von Tierkörpern und tierischen Nebenprodukten ab sofort leider kostenpflichtig ist und wie Sie sich in einem solchen Fall verhalten können.

Sie als Bürger, melden sich beim städtischen Ordnungsamt, wo Sie nach Anzeige Ihres toten Tieres eine Rechnung erhalten, welche Sie direkt im Bürgerbüro bar bezahlen müssen. Im Anschluss, erhalten Sie eine Einzahlungsquittung, welche Sie dazu berechtigt, Tierkörper oder tierische Nebenprodukte im städtischen Bauhof abzugeben.

Die Abgabe/Annahme von Tierkörpern oder tierischen Nebenprodukten ist ausschließlich im Stadtbauhof möglich.

Die Kosten für die Abgabe von Tierkörpern sind wie folgt:

Kleintier

(z.B.: Hamster, Hase, Vogel, Meerschwein) 10,00 €

Katze 15,00 €

Hund von 15 cm bis 25 cm Schulterhöhe 15,00 €

Hund ab 25 cm Schulterhöhe 25,00 €

Sollten Sie Fragen diesbezüglich haben, stehe ich Ihnen selbstverständlich zu den gewohnten Sprechzeiten oder telefonisch zur Verfügung.

M. Unger
Ordnungsamt

Bürgerinformation zur Umstellung Gelber Sack auf Gelbe Tonne

Sehr geehrte Bürgerinnen und Bürger, wie Sie bereits in der Vergangenheit erfahren haben,

hat sich der Stadtrat der Stadt Johanngeorgenstadt für eine Umstellung vom Gelben Sack auf die Gelbe Tonne entschieden.

Die Umstellung und Bereitstellung dieser Abfallbehälter erfolgt in KW 41. Alle dem ZAS (Zweckverbandabfallentsorgung Sachsen) gemeldeten Grundstücke erhalten eine Gelbe Tonne. Das ursprüngliche Modell „Gelber Sack“ läuft zum Ende des Jahres 2023 aus.

Nachfolgend finden Sie Auszüge aus der Infobroschüre der ZAS.

Die häufigsten Fragen und Antworten im Überblick (Quelle ZAS)

Gibt es nach Einführung der Gelben Tonne noch Gelbe Säcke?

Nein, ab dem 1. Januar 2024 werden in den Gebieten mit Gelber Tonne keine Gelben Säcke mehr ausgegeben.

Kostet die Gelbe Tonne was?

Nein. Die Sammlung, Sortierung und Verwertung der Verkaufsverpackungen wird bundesweit durch die Dualen Systeme (sogenannte Systembetreiber) organisiert und über den Hersteller und Handel finanziert. Das bedeutet, der Bürger bezahlt beim Kauf einer Verpackung, z. B. eines Joghurtbechers, bereits dessen Entsorgung mit. Die Umstellung der Sammlung auf Tonnen hat somit auch keinen Einfluss auf die Abfallgebühren des Zweckverbandes.

Wie bekomme ich die Gelbe Tonne?

Für die Aufstellung der Gelben Tonnen ist der von den Systembetreibern beauftragte Entsorger zuständig, nicht der Zweckverband.

Wenn die Tonnen an den Grundstücken bereitgestellt werden, sind diese schnellstmöglich auf das jeweilige Grundstück zu holen, welches auf dem Aufkleber am oberen Behälterrand ausgewiesen ist.

Für andere vergleichbare Anfallstellen (Gewerbe, Schulen etc.) gelten besondere Bedingungen. Die Gestellung ist daher direkt mit dem Entsorger abzustimmen.

Beauftragter Entsorger:

Kreislaufwirtschaft Kühl GmbH & Co. KG
(Kühl-Gruppe)
Gewerbepark 1 – 5
09488 Thermalbad Wiesenbad OT Wiesa
Rufnummer: 03733 50 30
E-Mail: kwg@kuehl-gruppe.de

Gewerbetreibende können sich unter dieser Rufnummer informieren, ob sie als vergleichbare Anfallstelle gelten.

Welche Formen und Größen gibt es?

Die Behälter haben einen schwarzen oder einen blauen Korpus und einen gelben Deckel. Die Anzahl der Tonnen je Grundstück legt zunächst der Entsorger anhand der dort wohnenden Personen fest. Als Standardbehälter werden Zweiradbehälter gestellt. Für Grundstücke, auf denen bis zu 2 Personen gemeldet sind, wird eine Tonne mit 120 Liter Behältervolumen bereitgestellt, für alle anderen Wohngrundstücke werden unter Berücksichtigung der Personenzahl Tonnen mit 240 Liter Behältervolumen gestellt.

Die Abmaße betragen beim:

120 Liter Behälter circa 555 x 505 x 1.005 mm

(T x B x H)

240 Liter Behälter circa 740 x 583 x 1.100 mm

(T x B x H).

Für größere Wohnanlagen, die bereits vierrädrige Restabfalltonnen nutzen, werden Behälter mit einem Behältervolumen von 1.100 Liter gestellt. Dies stimmt der Entsorger jeweils mit den Verwaltungen ab.

Wie oft wird die Gelbe Tonne entleert?

Die Zweiradbehälter werden – wie bislang die Gelben Säcke – in einem 14-täglichen Rhythmus geleert. Dafür ist der Behälter zum Leerungstermin am Straßenrand gut sichtbar bis 6:00 Uhr bereitzustellen.

Die 1.100-Liter-Behälter werden wöchentlich geleert.

Wann wird die Gelbe Tonne entleert?

Die Abfuhrtermine sind im gedruckten Abfallkalender und auf der Internetseite des ZAS veröffentlicht.

Abfallkalender: <https://www.za-sws.de/abfallkalender.cfm>

Was darf in die Gelbe Tonne?

Alle Verpackungen, die nicht aus Papier, Pappe oder Glas bestehen:

- Verpackungen aus Kunststoff
z. B. Folien, Flaschen, Becher, Styroporverpackungen, Tuben, leere Farbeimer,
- Verbundverpackungen aus Materialmix
z. B. Getränkekartons, Vakuumverpackungen, Blister,
- Verpackungen aus Metall
z. B. Konserven- und Getränkedosen ohne Pfand, Kronen- und Schraubverschlüsse, Schalen, Deckel, leere Spraydosen,
- sonstige Verkaufsverpackungen
z. B. geschäumte Verpackungen, Obst- und Gemüse-netze, Holzverpackung beim Käse.

Mehr dazu hier: www.muelltrennung-wirkt.de

Was ist, wenn die Gelbe Tonne nicht geleert wurde?

Bitte prüfen, ob der Behälter mit dem Hinweis „fehl-befüllt“ versehen wurde. Dann hat der Entsorger festgestellt, dass der Behälter Abfälle enthält, die nicht über die Gelbe Tonne entsorgt werden dürfen. Der Behälter ist vom Nutzer nach zu sortieren und fehl-befüllte Abfälle sind zu entfernen. Die Gelbe Tonne wird zum nächsten Abfuhrtermin wieder geleert.

Ist kein Hinweis vorhanden, dann direkt mit dem beauftragten Entsorger Kontakt aufnehmen. Die Kontaktdaten sind im gedruckten Abfallkalender und auf der Internetseite des ZAS veröffentlicht.

Wohin kann ich mich bei Fragen zur Gestellung der Gelben Tonne wenden?

Anfragen sind an den von den Systembetreibern beauftragten Entsorger zu richten:

Beauftragter Entsorger:

Kreislaufwirtschaft Kühl GmbH & Co. KG

(Kühl-Gruppe)

Gewerbepark 1 – 5

09488 Thermalbad Wiesenbad OT Wiesa

Für weitere Fragen, stehe ich Ihnen zu den gewohnten Sprechzeiten oder telefonisch, zur Verfügung.

Ordnungsamt

M. Unger

Digitale Stadtkommunikation mit Munipolis

MUNIPOLIS startet am 1. Oktober 2023 in Johanngeorgenstadt

Liebe Bürgerinnen und Bürger, wir freuen uns, Ihnen mitteilen zu können, dass wir ab dem 1. Oktober 2023 MUNIPOLIS in Johanngeorgenstadt einführen werden. Bleiben Sie auf dem Laufenden und melden Sie sich bei Munipolis an. So verpassen Sie nie wieder wichtige Informationen aus unserer Stadtverwaltung!

Vorteile einer Registrierung bei MUNIPOLIS:

- Sofortige Notfallwarnungen bei Stromausfällen, Sturmwarnungen, Verkehrsbehinderungen und mehr
- Wichtige Mitteilungen der Stadtverwaltung, einschließlich Gebühren, digitale Bekanntmachungen und andere relevante Informationen
- Exklusive Einladungen zu spannenden Kultur- und Sportveranstaltungen
- Teilnahme an spannenden Online-Umfragen

Melden Sie sich jetzt an und wählen Sie die Informationen aus, die Sie interessieren. Geben Sie einfach Ihre Telefonnummer und Adresse an, damit Sie bei unerwarteten Ereignissen schnell und gezielt benachrichtigt werden können.

Ihre Daten sind sicher und werden gemäß der Datenschutzgrundverordnung (DSGVO) behandelt.

Gestalten Sie mit MUNIPOLIS den digitalen Wandel in Johannegeorgenstadt aktiv mit!

Anmeldung unter: johannegeorgenstadt.munipolis.de/registrierung

Wir freuen uns auf Ihre Teilnahme!

Ihre Stadtverwaltung Johannegeorgenstadt



Förderung des bürgerschaftlichen Engagements

Der Freistaat Sachsen fördert das bürgerschaftliche Engagement insbesondere in den Bereichen Soziales, Umwelt, Kultur und Sport. In Form eines Zuschusses sollen die freiwillig Engagierten für Fahrt-, Porto-, Telefon- und Kopierausgaben sowie Aufwendungen für Büromaterialien oder ähnliche Ausgaben entschädigt werden.

Bei der Bürgerstiftung Dresden können für das kommende Jahr durch Spitzenverbände oder örtliche Träger der Freien Wohlfahrtspflege, Kirchgemeinden, gemeinnützige Stiftungen, Verbänden, Vereine sowie Gemeinden wieder Anträge gestellt werden, ab dem 01.09.2023 jedoch nur noch über das neue Online-Portal <https://www.wfs-foerderportal.de>

Einwohner, die monatlich mehr als 20 Stunden ehrenamtliche Arbeit leisten wollen, können eine Aufwandsentschädigung von bis zu 40,00 €/Monat für max. 11 Monate erhalten. Die Aufwandsentschädigung stellt kein Einkommen dar.

Das bürgerschaftliche Engagement ist freiwillig, nicht auf materiellen Gewinn gerichtet, gemeinwohlorientiert, öffentlich bzw. im öffentlichen Raum und wird in der Regel gemeinschaftlich/kooperativ ausgeübt. Nicht freiwillig sind Tätigkeiten, deren Übernahme aufgrund der beruflichen Funktion, der Mitgliedschaft in einem Verein, eines politischen Mandates oder einer gesetzlichen Pflicht erwartet werden kann.

Die Anträge werden nur noch über ein Online-Antragssystem abgewickelt.

Zu stellen sind die Anträge bis **31. Oktober 2023**. **Es gibt keine Möglichkeit, nach Ablauf dieser Frist noch Anträge einzureichen. Bitte nehmen Sie sich ausreichend Zeit für die Online-Antragstellung.**

Alle aktuellen Informationen finden Sie auch auf der Homepage unter <https://buergerstiftung-dresden.de/Ehrenamt/Ehrenamt-Sachsen/>

Team „Wir für Sachsen“

Beratungstermine vereinbaren Sie bitte unter:

Telefon: 0351 / 314 49 088 oder 0351 / 312 10 776

Fax: 0351 / 314 35 603

E-Mail: team-wfs@buergerstiftung-dresden.de

Auch die Stadt Johannegeorgenstadt hat Maßnahmen über die Bürgerstiftung laufen.

So erhalten die Frauen in der Bibliothek und auch die Wanderwegewarte diese Aufwandsentschädigung. Ein Schülerlotse wird dringend gesucht.

Interessenten für weitere ehrenamtliche Tätigkeiten in der Stadt für das Jahr 2024 können sich bei der Hauptamtsleiterin Frau Busch in der Stadtverwaltung, Tel: 03773 888210 oder E-Mail: j.busch@sv-johannegeorgenstadt.de melden.

Schiedsstelle

Die Friedensrichter üben ihr Amt vorerst kommissarisch weiter aus. Im Bedarfsfall sind sie erreichbar unter: 03773-883966, 0172 - 7827143 oder 03773 - 889001.

Roswitha Lüttge

Friedensrichterin

Thomas Röber

stellv. Friedensrichter

Veranstaltungen

23.09.2023, 09:00 Uhr

Wanderung „Preißhausbuche / Alte Postraße“

Treffpunkt: Pachthaustraße 38

Veranstalter: Wanderleiter Peter Müller

23.09.2023, 14:30 Uhr

Blasmusik mit der Bergkapelle Johannegeorgenstadt e.V.

Veranstaltungsort: Haus der Hoffnung

Veranstalter: Bergkapelle Johannegeorgenstadt e.V.

Für das leibliche Wohl ist gesorgt, es wird Kaffee, Kuchen und Mineralwasser geben.

24.09.2023, 09:30 Uhr

Geführte E-Bike Tour

Strecke: Försterhäuser - Ehemaliges Gasthaus

„Wunderblume“ - Gottesgab und zurück

Treffpunkt: Herrenhaus Johannegeorgenstadt

Veranstalter: Wanderleiter Peter Müller

Bitte Ausweis nicht vergessen und an einen vollen Akku beim Bike denken.

30.09. – 03.10.2023

Preis Kegeln

Veranstaltungsort: Kegelheim Neustadt

Veranstalter: Kegelsportverein „Treue Freundschaft“ e.V.

02.10.2023, 19:00 Uhr

„Feierabend“ – Saisonabschluss des Naturbads „Am Schwefelbach“

Einlass: ab 18:00 Uhr

Veranstaltungsort: Sport- und Begegnungsstätte „Franz-Mehring“

Veranstalter: Standortentwicklungsgesellschaft Johanngeorgenstadt mbH

Vereinsnachrichten

29. Johanngeorgenstädter Schwibbogenfest am 16./17. Dezember

Das romantische Schwibbogenfest auf dem Platz des Bergmanns soll auch in diesem Jahr die Einwohner und Gäste mit einer überzeugenden Mischung aus weihnachtlichem Ambiente, ansprechender Kultur und einem abwechslungsreichen Händlerangebot begeistern.

Der Heimatstubenverein ruft daher im Zusammenwirken mit der Stadt Johanngeorgenstadt neue und bisherige Budenbetreiber, Kunsthandwerker und Vereine auf, sich rechtzeitig für das Jahr 2023 um einen Standplatz zu bemühen.

Dankend entgegengenommen werden die Bewerbungen **bis 31.10.2023** mit Angabe des Warenangebotes per Mail an das Ordnungsamt unter m.unger@sv-johanngeorgenstadt.de oder per Post an Stadtverwaltung Johanngeorgenstadt, Eibenstocker Str. 69a in 08349 Johanngeorgenstadt.

Falls Sie, liebe Leser, den einen oder anderen Händler mit einem interessanten Warenangebot kennen, dürfen Sie ihn gern diesbezüglich ansprechen oder uns diesen Tipp geben.

Rosmarie Hennig

Vors. Heimatstubenverein

Gartensparte Edelweiß sagt Danke

Am 12.08.2023 fand unser alljährliches Gartenfest statt. Wir möchten uns bei unseren zahlreichen Besuchern bedanken.

Wir konnten wieder punkten mit einem reichhaltigen Speisenangebot vom Külligfleischer und selbst-

gebackenen Kuchen unserer Frauen. Auch erstrahlte unser Spartenheim in einem Glanz. Die neue Bestuhlung war der Hingucker.

Highlight war in diesem Jahr auch wieder unsere gut ausgestattete Losbude. Hauptpreis war ein Schwibbogen für 145,- Euro. Innerhalb von 3 Stunden war unsere Losbude ausverkauft. Auch unsere kleinen Gäste wurde viel geboten – unter anderem eine Hüpfburg, Dosenwerfen mit vielen Preisen, Kinderschminken und eine Kinderanimateurin, die von den Kindern begeistert angenommen wurde. Später konnten die Kleinen ihren Knüppelkuchen über dem Feuer rösten.

Das alles war uns möglich durch die vielen Sponsoren, denen wir nochmals danken möchten:

Fleischerei Küllig, Eiscafé Leonhardt, Gaststätte Schanzenblick, Blumenhaus Thormann, Raumausstatter Vulturius, Physiotherapie Kathrin Ott, Glück Auf-Apotheke, Bäckerei Seifert (Breitenbrunn), Grenzlandreisen, Buchladen N. Stahlmecke, BTI, Fahrschule Leopold, Physiotherapie Leopold und Ackermann, Fr. Dr. Busch, Fr. Dr. Bosch, Versicherungen Karsunky, Fuß-Fit, Elektro-Claus und Tankstelle Star.

Der Vorstand

Altstadtfest 2023

Es war nicht alles schlecht...

...war das Motto unseres diesjährigen Altstadtfestes und genau mit diesem Lied leiteten „Die Prinzen“ auch den Nachmittag ein.

Nach der Begrüßung durch Bürgermeister und Moderatorin sorgte die Bläsergruppe wieder wie jedes Jahr für fröhliche Stimmung. Figuren des Kinderfernsehens begrüßten das Publikum, besonders Herr Fuchs und Frau Elster sorgten für Lacher.

Natürlich durfte danach der Auftritt der Kinder aus dem Kindergarten Regenbogen nicht fehlen, über deren Darbietung sich wieder alle gefreut haben.

Der Verein bedankt sich nochmals sehr für die vom Kindergarten verliehene Auszeichnung „Regenbogenhenne“.

Ein kleiner Korso historischer Fahrzeuge begeisterte daraufhin die Zuschauer. Nach so viel Verkehr auf der Exulantenstraße durfte natürlich das Ampelmännchen mit seinen mahnenden Worten nicht fehlen.

Darsteller mit Spaten, Besen, Rechen und Körben erinnerten an die NAW – und Subbotnik – Bewegung, an „Schöner unsere Städte und Gemeinden – Mach mit“ und an Erntehelfer, gefolgt von einem jungen Mann in ZV – Uniform. Ein kurzes Einspiel der aktuellen Kamera folgte und wurde abgelöst durch eine

Wahnsinns – Tanzdarbietung von „Primaballerina“ Emilia.

Höreinspiele von Größen aus Funk und Fernsehen erinnerten an Helga Hahneemann „Die Henne“, an Herricht und Preil, auch an „Du und dein Garten“ mit Erika Krause.

Nudossi, Rote Grütze, Kosta - Kaffee, „Schierker Feuerstein“, „Wurzelpeter“ und noch viel mehr gab es dann im Konsumwagen zu sehen und auch dort zu kaufen.

Junge Geflügelzüchterinnen aus dem Kombinat „Frisches Ei“ erinnerten an den einstigen Rat „Nimm ein Ei mehr“. Dass dabei auch ab und zu ein Ei zu Bruch ging, hob die Stimmung.

Ganz lebendig wurde es auf der Straße, als zum Begleitlied vom Oktoberclub „Ham se nicht noch Altpapier“ unsere Helferkinder mit einem Handwagen einher zogen, um Altpapier, Flaschen und Gläser einzusammeln.

Den absoluten Hit landete die berühmteste Gemeindeschwester der DDR - Schwester Agnes, die auf einem Moped einfuhr und diversen Festgästen Ohrenspülungen aufdrängte oder Kopfverbände anlegte.

Bevor unsere Schlussband Sound Wave ihren Auftritt begann, spazierte pünktlich 18:55 Uhr noch das Sandmännchen über die Bühne. Allerdings verschwand da noch niemand ins Bett... Und die blieben, wurden hie und da vom OVD kontrolliert, indem sie ihren Passierschein vorweisen mussten, den sie am Checkpoint für diesen Tag erhalten hatten.

Wir hoffen, an viele schöne, gute und erhaltenswerte Dinge aus der Vergangenheit erinnert zu haben.

Bedanken möchten wir uns bei allen, die zum Gelingen unseres Festes beigetragen haben, insbesondere bei unseren fleißigen Kindern sowie bei unseren Budenbetreibern, welche wieder bestens für Speis und Trank gesorgt haben. Wir bedanken uns nicht beim Wetter, denn das hat uns ja wieder mit etlichen Schauern heimgesucht. Aber euch allen, die ihr unsere Gäste wart, sagen wir ein ganz herzliches Dankeschön.

Euer Traditionsverein Altstadtfest e.V.

Jugendfeuerwehr Johanngeorgenstadt feiert großartigen Erfolg

(Fortsetzung von der Titelseite)

Pünktlich um 09:30 Uhr an diesem 09.09. und bei schönstem Sommerwetter begrüßten die Verantwortlichen der Kreisjugendfeuerwehr, der stellvertretende Kreisbrandmeister und der Bürgermeister

der Bergstadt die Aktiven und Gäste dieses Wettbewerbs.



Die Freiwillige Feuerwehr Johanngeorgenstadt erwies sich nicht zuletzt dank der tatkräftigen Unterstützung von Mitgliedern des Feuerwehrvereins Johanngeorgenstadt e. V. und aktiver Kameraden einmal mehr als würdiger Gastgeber des Kreisausscheids, der seit langem als Höhepunkt im Jahresveranstaltungs-kalender der Jugendfeuerwehren des Erzgebirgskreises steht.

Wir Johanngeorgenstädter stellten dieses Mal eine Wettkampfgruppe in der Wertungsgruppe 2 (bis 15 Jahre), die insgesamt 12 Mannschaften umfasste und damit eine der größten Gruppen zur Kreismeisterschaft war. Im ersten Durchgang erzielten wir eine gute Zeit von 0:45:08 welche es aber noch zu unterbieten galt. Also analysierten wir in einer kurzen Pause noch einmal unsere Fehler und lieferten im 2. Durchgang mit einer Zeit von 0:37:09 perfekt ab, was uns am Ende zum Sieg brachte und worauf wir zu recht stolz sein können!



Fotos: Manfred Schleichert

Bürgermeister und Wehrleitung sprachen der Jugendfeuerwehr großes Lob und Anerkennung für die Vorbereitung und Umsetzung am Wettkampftag aus – ebenso den Dank an alle Kameraden und Vereinsmitglieder, die diesen 11. Kreisausscheid in hervorragender Weise ermöglicht haben. Dem schließe ich mich hiermit sehr gerne an!



Unsere „Siegertrophäen“ – links, den Wanderpokal des Kreisbrandmeisters gilt es im nächsten Jahr zu verteidigen. (Foto: Christian Strobel)

Christian Strobel
Jugendfeuerwehrwart
Freiwillige Feuerwehr Johanngeorgenstadt

An die Vereine in Johanngeorgenstadt

Am 23.9.2023 um 14.30 Uhr veranstaltet die Bergkapelle Johanngeorgenstadt e.V. ein Blasmusikkonzert im Haus der Hoffnung (Schwefelwerkstraße 1 – 08349 Johanngeorgenstadt). Dazu sind alle Verantwortlichen und Interessierten recht herzlich eingeladen.

Das Konzert beinhaltet neben den traditionellen erzgebirgischen Bergmärschen und Weisen auch böhmische und deutsche Titel. Dabei wird auch Gelegenheit zum Mitsingen oder Mitschunkeln gegeben sein. Neben den traditionellen Stücken werden auch Märsche, Polkas, Walzer und Lieder dargeboten.

Außerdem möchten wir den Vereinen unserer Stadt ein Sonderangebot unterbreiten zu Auftritten für den jeweiligen Verein:

Im Zeitraum bis Herbst 2024 (30.10.2024) berechnen wir für einen Auftritt von einer Stunde nur 250 €, bei 2 Stunden 300 €. Dabei spielen wir in Trachten, je nach Vereinbarung, weiterhin haben wir einen oder mehrere Sänger dabei und können für die Dauer des Auftritts auch eine Verstärkeranlage stellen.

Für die Auftritte muss mit einem Platzbedarf ca. 5x6 m gerechnet werden, so dass ca. 17 Stühle gestellt werden können. Bei Auftritten im Freien wäre Überdachung wichtig, wenn nicht davon auszugehen ist, dass es keine Niederschläge gibt.

Bei Interesse und weiteren Fragen senden Sie bitte eine Mail an bergkapelle.j@gmx.de.

Aus der Grundschule



Kasper, Michael und die Zuckertüte

Am 19. August 2023 fand in der Franz Mehring Sportstätte in Johannegeorgenstadt die Schulaufnahmefeier des Schuljahres 2023 und 2024 statt.

Um 10 Uhr waren die Schulanfänger, alle Lehrer, Eltern, Verwandten und einige Helfer da.

Frau Brückner, die Schulleiterin, hielt eine Rede für die vielen Gäste. Alle hörten aufmerksam zu.

Wir Kinder der Klassen 4a und 4b waren danach auf der Bühne, da wir unser einstudiertes Theaterstück aufführten. Wir waren sehr aufgeregt, aber jeder gab sein Bestes! Dafür erhielten wir großen Applaus. Zusammen mit Kasper und Michael schafften es die Schulanfänger sogar ihre verschollenen Zuckertüten herzuzaubern. Danach durften sie auf die Bühne und ganz stolz ihre Zuckertüte tragen. Alle klatschten laut und machten jede Menge Fotos.

Zum Schluss verabschiedeten sich alle und gingen zu ihren eigenen Schulanfangsfeiern.

Für die viele Unterstützung bedanken wir uns sehr bei Frau Hennig und Frau Klötzer von der Musikschule und bei Herrn Eska von der Technik.

Das berichten euch Luna, Henry, Tom und Lenny

Die große Schülerversammlung

Der 21. August 2023 war für uns der erste Tag an der Grundschule Johannegeorgenstadt im neuen Schuljahr 2023 und 2024.

Wir waren schon gespannt auf neue Sitzplätze, Schulbücher, Stundenpläne und Fachlehrer.

Besonders aufgeregt waren die Kinder der neuen Klasse 1. Ihre Klassenlehrerin Frau Winkler begrüßte die Erstklässler und verabschiedete die Eltern.

Endlich waren alle in ihrem Klassenzimmer und lauschten gespannt den Worten der Klassenlehrer.

Zu Beginn der zweiten Unterrichtsstunde trafen wir uns alle wieder. In der Pausenhalle hielt Frau Brückner eine kurze Rede.

Danach gaben die Zweitklässler den neuen Erstklässlern ein hübsch bemaltes Blumenwindrad. Dafür gab es großen Applaus. Herr Heine, unser Schulassistent, half danach den einzelnen Klassen und Lehrern dabei ein tolles neues Klassenfoto zu knipsen. Cheese!

Wir wünschen den Schülern unserer Grundschule ein fantastisches Schuljahr und freuen uns von allen spannenden Ereignissen zu berichten.

Eure Jungen Redakteure Lene, Nora, Darius und Toni



Großer Badespaß im Naturfreibad

Die ganze Grundschule Johannegeorgenstadt machte am 22. August 2023 einen Ausflug in unser schönes Bad.

Es war toll, dass sich sogar einige Eltern zum Aufpassen Zeit nahmen. Bevor wir uns ins kalte Nass stürzten, hörten wir aufmerksam der Belehrung von Herrn Martin zu. Danach ging es endlich los!

Viele Kinder tauchten, rutschten oder spielten Wasserball. Ein paar sonnten sich auch auf ihrer Decke.

Nach einiger Zeit bekamen die Meisten Hunger und schauten mal beim Imbiss vorbei. Hmmm, wie lecker! Wir waren super froh, dass wir so ins neue Schuljahr starten und das warme Sommerwetter genießen konnten.

Wir sagen noch vielen Dank an alle Helfer und Aufpasser an diesem Tag.

Und, klang das alles spannend? Vielleicht kommt ihr nächstes Jahr zur neuen Saison auch mal vorbei und plantscht so glücklich wie wir!

Die Jungen Redakteure Alicia, Jolien, Adrian, Finn und Luca

Kirchliche Nachrichten

Evangelisch-Lutherische Kirchgemeinde

24.09.2023

Stadtkirche 10:00 Uhr Gottesdienst

01.10.2023 – Erntedankfest

Stadtkirche 10:00 Uhr Festgottesdienst

08.10.2023

KGH 10:00 Uhr Gottesdienst

15.10.2023

KGH 10:00 Uhr Gottesdienst

22.10.2023

KGH 10:00 Uhr Gottesdienst

Weitere Veranstaltungen der ev.-luth. Kirchgemeinde

Geselliger Nachmittag

Mittwoch, den 11.10.2023 um 15:00 Uhr im Kirchgemeindehaus

Treff unter Gottes Wort

Jeweils Mittwoch, den 27.09.2023 und 11.10.2023 um 19:30 Uhr im Kirchgemeindehaus

„Außer man tut es“

(Gedanken zum Monatsspruch für Oktober 2023: Jakobus 1,22)

„Seid Täter des Wortes und nicht Hörer allein; sonst betrügt ihr euch selbst.“

„Es gibt nichts Gutes, außer man tut es.“ – so Erich Kästner. Er äußert hier eine Einsicht, die der Monatsspruch als Forderung formuliert: „Seid Täter des Wortes!“

Es genügt nicht, an das Gute zu glauben. Es gilt, danach zu handeln. Es reicht nicht aus, zu wissen, was wahr und recht ist. Es kommt darauf an, die Lebenspraxis daran auszurichten.

Folglich zielt auch der christliche Glaube auf das Tun: Alles Hören, alles Erkennen und Verstehen, alles Glauben und Hoffen ist nicht Selbstzweck. Das alles sollte sich vor allem als hilfreich für die Alltagspraxis erweisen.

„Lebt das Gute! Praktiziert das Wahre!“ Dieser Grundsatz reicht freilich viel weiter und tiefer, als daß man ihn auf reine Moral einengen dürfte. Es geht darum, so zu leben, daß die begriffene Wahrheit auch mir selber „frommt“, das heißt: daß sie mich selbst für das Leben „ertüchtigt“, mich glücklicher, stärker, „resilienter“ – also stabiler – macht. (Übrigens: „Frömmigkeit“ bedeutet ursprünglich „Lebenstüchtigkeit“.)

„Seid Täter des Wortes!“ Denn im Tun erst erfüllt sich sein Sinn.

„Im Anfang war das Wort“ – heißt es in der Bibel (Joh 1,1). Doch dieses Wort der Wahrheit und der Liebe, dieses „Wort des Urbeginns“ drängt zu schöpferischer Entfaltung: Es „wird Mensch“, es nimmt Menschengestalt an, um in menschlicher Tat sich zu verwirklichen, um sich zu vollenden in Taten der Menschen- und Gottesliebe. Die Rede ist hier von Jesus Christus, dessen Bedeutung für uns gleichfalls in seinem Tun gegründet ist.

(Christof Schumann)

Landeskirchliche Gemeinschaft Johanngeorgenstadt

Zu folgenden Veranstaltungen

lädt die Landeskirchliche Gemeinschaft ins „Haus der Hoffnung“, Schwefelwerkstraße 1 ein:

Fr 22.09.2023

19:30 Uhr Jugendstunde des „Sächsischen Jugendverbandes – Entschieden für Christus“

So 24.09.2023

10:00 Uhr Sonntagsschule (Biblische Geschichten und fröhliches Miteinander für Kinder ab 3 Jahre)

+++ Sonderveranstaltung+++

17:00 Uhr **Konzert Projektchor und Bandonionorchester**

Mi 27.09.2023

19:30 Uhr Bibelstunde, Gesprächsrunde zu Texten aus der Bibel

Fr 29.09.2023

19:30 Uhr Jugendstunde des „Sächsischen Jugendverbandes – Entschieden für Christus“

So 01.10.2023

10:00 Uhr Sonntagsschule (Biblische Geschichten und fröhliches Miteinander für Kinder ab 3 Jahre)

17:00 Uhr **Gemeinschaftsstunde**

Mi 04.10.2023

19:30 Uhr Frauenstunde, Frauen miteinander, füreinander im Gespräch mit und über Gott

Fr 06.10.2023

19:30 Uhr Jugendstunde des „Sächsischen Jugendverbandes – Entschieden für Christus“

So 08.10.2023

10:00 Uhr Sonntagsschule (Biblische Geschichten und fröhliches Miteinander für Kinder ab 3 Jahre)

17:00 Uhr **Gemeinschaftsstunde**

Mi 11.10.2023

19:30 Uhr Bibelstunde, Gesprächsrunde zu Texten aus der Bibel

Fr 13.10.2023

19:30 Uhr Jugendstunde des „Sächsischen Jugendverbandes – Entschieden für Christus“

So 15.10.2023

10:00 Uhr Sonntagsschule (Biblische Geschichten und fröhliches Miteinander für Kinder ab 3 Jahre)

17:00 Uhr **Gemeinschaftsstunde**

Mi 18.10.2023

19:30 Uhr Frauenstunde, Frauen miteinander, füreinander im Gespräch mit und über Gott

Fr 20.10.2023

19:30 Uhr Jugendstunde des „Sächsischen Jugendverbandes – Entschieden für Christus“

So 22.10.2023

10:00 Uhr Sonntagsschule (Biblische Geschichten und fröhliches Miteinander für Kinder ab 3 Jahre)

17:00 Uhr **Gemeinschaftsstunde**

Die Sonntagsgottesdienste werden parallel im Livestream unter <https://gottesdienst.lkg-johanngeorgenstadt.de> übertragen.

Weitere Informationen im Internet unter www.lkg-johanngeorgenstadt.de und www.HausDerHoffnung.info



Konzert Projektchor und Bandonionorchester am 24. September im Haus der Hoffnung



Das Bandonionorchester gemeinsam mit dem Projektchor laden am 24. September ins Haus der Hoffnung zu einem Konzert ein. Bereits 2022 gab es ein begeisterndes Konzert im Haus der Hoffnung. Für den 24. September 2023 können wir uns wieder auf großartige Musik mit tiefgründiger Botschaft freuen.

Beginn des Konzertes ist um **17 Uhr**.

Der Eintritt ist frei.

Römisch-Katholische Pfarrei „Mariä Geburt“ Aue, Außenstelle Johanngeorgenstadt

24.09.2023 11:00 Uhr Heilige Messe

01.10.2023 11:00 Uhr

08.10.2023 11:00 Uhr Heilige Messe

15.10.2023 11:00 Uhr Wortgottesdienst

22.10.2023 11:00 Uhr Wortgottesdienst

Aktuelle Informationen erhalten Sie auf der Homepage der Pfarrei: www.katholische-pfarrei-marie-geburt.de

Bereitschaftsdienst

Kassenärztlicher Bereitschaftsdienst

Für den kassenärztlichen Bereitschaftsdienst gilt auch in Sachsen die bundeseinheitliche Rufnummer **116117**. Bitte wählen Sie ausschließlich diese Telefonnummer für die Inanspruchnahme eines Hausbesuches des jeweils diensthabenden Arztes. Die bundeseinheitliche Notrufnummer 112 bleibt davon unberührt.

Bereitschaftspraxis

Um die medizinische Versorgung der sächsischen Bevölkerung weiter zu verbessern, werden schrittweise neue Bereitschaftspraxen durch die Kassenärztliche Vereinigung Sachsen (KV Sachsen) in Kooperation mit den Kliniken in den Regionen eröffnet:

Standort Aue:

Bereitschaftspraxis am Helios Klinikum Aue
Helios Klinikum Aue GmbH, Gartenstraße 6,
08280 Aue-Bad Schlema

Wochenende, Feiertage, Brückentage:

09:00 Uhr bis 19:00 Uhr

Dienstbereitschaft der Zahnärzte

23.09.2023/24.09.2023

Dr. Gonzior, Carolin

Zwönitzer Str. 13

08344 Grünhain- Beierfeld 03774 - 63056

30.09.2023/01.10.2023

Dr. Baier-Schaumberger

Erlaer Straße 21

08340 Schwarzenberg 03774 - 22408

02.10.2023/03.10.2023 (Tag der Dt. Einheit)

DS Braun, Joachim

Hauptstraße 152

08359 Breitenbrunn 037756 - 1483

07.10.2023/08.10.2023

Dr. Goldhahn, Frank

Waschleither Straße 9

08344 Grünhain- Beierfeld 03774 - 61142

14.10.2023/15.10.2023

DS Schürer, Uwe

Straße der Einheit 55

08340 Schwarzenberg 03774 - 21249

21.10.2023/22.10.2023

DS Frittsch, Ingo

Karlsbader Straße 18

08340 Schwarzenberg 03774 - 36542

Dienstbereitschaft der Apotheken

Die Notdienstbereitschaft der Apotheken ist jeweils für die Zeit von 18:00 Uhr bis 08:00 Uhr festgelegt; andere Zeiten sind gesondert ausgewiesen. Sie gilt für folgende Termine und Apotheken.

22.09.2023	Glück Auf-Apotheke Johanngeorgenstadt Bitte hier links klingeln!
23.09.2023	Vogelbeer-Apotheke Lauter 03771 - 731353
24.09.2023	Vogelbeer-Apotheke Lauter 03771 - 731353
25.09.2023	Land-Apotheke Breitenbrunn 037756 - 179088
26.09.2023	Edelweiss-Apotheke Schwarzenberg 03774 - 8247650
27.09.2023	Adler-Apotheke Schwarzenberg 03774 - 23232
28.09.2023	Neustädter Apotheke Schwarzenberg 03774 - 15180
29.09.2023	Apotheke im Kaufland Schwarzenberg 03774 - 1744488

30.09.2023	Galenos-Apotheke Schwarzenberg 037752 - 4122
01.10.2023	Galenos-Apotheke Schwarzenberg 037752 - 4122
02.10.2023	Apotheke zum Berggeist Schwarzenberg - 03774 - 61191
03.10.2023	Galenos-Apotheke Schwarzenberg 037752 - 4122
04.10.2023	Apotheke im Kaufland Schwarzenberg 03774 - 1744488
05.10.2023	Rosen-Apotheke Raschau 03774 - 81006
06.10.2023	Bären-Apotheke Bernsbach 03774 - 62154
07.10.2023	Apotheke Schönheide 037755 - 2236
08.10.2023	Apotheke Schönheide 037755 - 2236
09.10.2023	Spiegelwald-Apotheke Beierfeld 03774 - 61041
10.10.2023	Apotheke Bockau 03771 - 454148
11.10.2023	Vogelbeer-Apotheke Lauter 03771 - 731353
12.10.2023	Galenos-Apotheke Eibenstock 037752 - 4122
13.10.2023	Apotheke Schönheide 037755 - 2236
14.10.2023	Schalom-Apotheke am Rathaus Schönheide - 037755 - 55700
15.10.2023	Schalom-Apotheke am Rathaus Schönheide - 037755 - 55700
16.10.2023	Schalom-Apotheke am Rathaus Schönheide - 037755 - 55700
17.10.2023	Spiegelwald-Apotheke Beierfeld 03774 - 61041
18.10.2023	Glück Auf-Apotheke Johanngeorgenstadt Bitte hier links klingeln!
19.10.2023	Land-Apotheke Breitenbrunn 037756 - 179088
20.10.2023	Edelweiss-Apotheke Schwarzenberg 03774 - 8247650
21.10.2023	Edelweiss-Apotheke Schwarzenberg 03774 - 8247650
22.10.2023	Edelweiss-Apotheke Schwarzenberg 03774 - 8247650

Informationen zur jeweils diensthabenden Apotheke befinden sich am Eingang der Glück-Auf-Apotheke, Eibenstocker Straße 70, Tel. 50005

Suchtprobleme? Hier gibt es Hilfe!

Die Begegnungsgruppe Johannegeorgenstadt des Blauen Kreuzes i. D. für Alkoholgefährdete, Alkoholranke und deren Angehörige trifft sich jeweils am Freitag, **22. September, 06. Oktober und 20. Oktober 2023 - um 19:00 Uhr** - im „Haus der Hoffnung“ der Landeskirchlichen Gemeinschaft, Schwefelwerkstraße 1.

Im Rathaus findet keine Sprechstunde der Diakonie-Suchtberatung mehr statt.

Die Suchtberatung ist über die Hauptstelle in Aue unter der 03771/154140 erreichbar.

Interessantes und Wissenswertes

„Das schönste im ganzen Jahr, das sind die Ferien“

Manche verreisen, andere machen Urlaub zu Hause. Wir haben im Hort viele tolle Sachen gemacht. Einen Fußballführerschein im „Franz Mehring“ mit Herrn Bias vom DSV abzulegen, hat sogar unseren Mädchen gefallen. Auch das Fahrradturnier mit Herrn Weiß vom ADAC war klasse. Den Waldkindergarten haben wir sehr genossen, vor allem das Spielen und Toben im Wald und das Sammeln von Blaubeeren. Außerdem haben wir Papiergeschöpft und mit Frau Münzner Tinte aus Pflanzen hergestellt. Das war richtig spannend und wir konnten es erst gar nicht glauben, dass es funktioniert. Das Coolste für die Meisten war der Ausflug in die Ninjahalle in Schwarzenberg. Nach einer Erwärmung haben wir an 6 Stationen in Teams geübt und zum Schluss in einem Wettkampf unser Können unter Beweis gestellt.

Also unsere Ferien waren auch in diesem Sommer nicht langweilig.



Eure Tintenkleckser

Aus der Diakonischen Kita „Regenbogen“

Wie kommt der Apfel vom Baum in die Flasche?

Apfelsaft ist lecker und gesund. Aber wie bekommt man den Saft aus dem Apfel heraus?

Das wollten wir Kinder gern erforschen. Dafür wurden etwa 100kg Äpfel von Fallobstwiesen gesponsert. Wir bekamen auch Hilfe von Herrn Beyreuther und seinem Mitarbeiter vom Johann Georgs Erlebnisberg und Frau Unger von unserem Elternrat.

Zuerst mussten die Äpfel gewaschen und geschnitten werden. Dabei wurde der Stiel und eventuelle „Bewohner“ entfernt. Alle packten fleißig mit an, denn wir wissen: „Viele Hände, schnelles Ende“.

Inzwischen hatten die beiden Männer geheimnisvolle Maschinen aufgebaut. Die erste hatte einen großen Trichter. Dahinein warfen wir unsere vorbereiteten Äpfel. Jedes Kind durfte mitmachen. Unten kamen sie kleingeschnetzelt heraus und waren schon ganz schön saftig. Damit wurde die zweite Maschine gefüllt. Jetzt kam Druck von oben auf diesen „Apfelbrei“ und schon tropfte der erste Saft in einen Eimer. Das war ganz schön spannend! Durch ein Sieb wurde der gewonnene Saft in einen Edelstahlbehälter gefüllt und dann war es soweit! Jeder schnappte sich eine Tasse und füllte sie mit unserem eigenen Apfelsaft. Lecker !



Dann durfte noch jedes Kind seine mitgebrachte Trinkflasche füllen und mit nach Hause nehmen. Und da gab es gewiss viel zu erzählen, denn wir sind wieder ein Stück schlauer geworden.

Danke für dieses tolle Erlebnis sagen die Rasselbande und die Mitarbeiterinnen aus der Diakonischen Kita „Regenbogen“

Ferienzeit im AWO-Hort

Wie alle Ferien standen die Sommerferien auch dieses Mal wieder unter verschiedenen Themen.

In der ersten Ferien Woche beschäftigten wir uns mit Kunst und Kreativität.

Gestartet haben wir aber mit einem Besuch der Jugendherberge, wo uns in Form einer Rally mit verschiedenen Aufgaben das Gebäude und die Geschichte der Einrichtung nähergebracht wurde. Nach unseren Lieblingssessen ging es zurück in den Hort. Vielen Dank an Herrn Hahn und das Team der Jugendherberge. Wir kommen gerne wieder.

Gemeinsam mit dem Künstler Herrn Roth gestalten wir das Trafohäuschen an der Eibenstockerstraße mit Graffiti. Wir waren total aufgeregt einen echten Künstler kennen zu lernen und mit ihm arbeiten zu dürfen. Schon im Vorfeld haben wir uns viele Gedanken dazu gemacht.

Die Zusammenarbeit mit dem Künstler und seinen Materialien war eine spannende neue Erfahrung, die wir nie vergessen werden. Es entstand ein buntes Kunstwerk, welches Johanngorgenstadt widerspiegelt. Außerdem probierten wir uns an Aquarellmalerei, stellten unsere Kreide selber her und bemalten damit den Weg im Hort.

In der zweiten Woche fand unser Nonsens – Olympiade statt, mit Highlights wie: Teebeutelweitwurf und Schaukelschuhschießen.

Außerdem besuchten wir das Biotop und machten mit unseren Fahrzeugen die Rollerbahn unsicher.

In der dritten Woche versuchten wir uns als Architekten und verwandelten unsere Sandkästen in riesige Burgenlandschaften.

Nach einer spannenden Schnipseljagd fand unser Wellnessstag mit selbsthergestellten Wiesenkräutermasken, großen Anklang bei den Kindern.

Den meisten Spaß hatten wir aber bei der Mineraliensuche im Bach.



In der vierten Woche waren wir kulinarisch aktiv. Wir bereiteten ein gesundes Picknick vor. Da aber das Auge immer mitisst, wurden die verschiedenen Obstsorten kreativ angerichtet.

So entstand zum Beispiel ein bunter Schmetterling aus Bananen, Äpfel und Trauben. Um die Kalorien wieder abzutrainieren, machten wir am nächsten Tag eine Wanderung zum Auersberg.



Auf dem Rückweg lernten wir einen netten LKW Fahrer kennen, der uns spontan das Innere seines LKW's zeigte. Jeder durfte einmal einsteigen, sich umschauen und hupen. Das war super. Krönender Abschluss der Woche war unser selbstgekochtes Mittagessen.

In der fünften Woche beschäftigten wir uns mit dem Thema „Stoff und Farben“. Wir verschönerten unsere T-Shirts mit der Batik Technik und ergänzten sie mit Stoffdruck. Dabei ist eine Vielfalt individueller bunter T-Shirts entstanden.

Die letzte Woche startete mit einer Wanderung zur Gaststätte Henneberg. Dort besuchten wir die großartige Schmetterlingsausstellung und den Naturlehrpfad. Es gab viel zu entdecken und zu lernen.

Wir danken dem Team für die tolle Bewirtung und vor allem dem Wirt für die ausführlichen Erklärungen und Erzählungen. Wir haben an diesem Tag sehr viel gesehen und gelernt.

Ganz aufgeregt waren wir vor dem Besuch beim Bürgermeister. Herr Oswald nahm sich viel Zeit für uns. Er zeigte uns das neue und das alte Rathaus, stellte uns die Mitarbeiter und ihre Aufgaben vor und beantwortete all die neugierigen Fragen.

Wir danken allen Mitarbeitern des Rathauses für ihre Zeit und Geduld und natürlich für stärkende Süßigkeiten.

Der Abschluss unserer Ferien war das Neptunfest. Bei dem es feucht fröhlich zu ging und keiner verschont wurde.

Zum Schluss bedanken wir uns bei allen die uns tatkräftig unterstützt haben. Wir Kinder und Erzieher hatten wie immer Spaß und freuen uns auf die nächsten Ferien.

Das Hortteam der AWO

Für eine gesicherte Blutversorgung: Im „Team Lebensretter“ Blut spenden und eine tolle Gewinnchance erhalten

Erfahrene Blutspenderinnen und Blutspender wissen, dass sie mit ihrem Engagement die Lebensqualität vieler schwer kranker Patienten verbessern können. Wer bereits mehrfach Blut gespendet hat, konnte mit sehr großer Wahrscheinlichkeit bereits Leben retten. Langfristig - über die kommenden Jahrzehnte – gesehen, ist die Blutversorgung aber nur dann sicherzustellen, wenn noch mehr Menschen von der überlebenswichtigen Bedeutung des Blutspendens erfahren.

Deshalb bittet der DRK-Blutspendedienst Nord-Ost im Rahmen seiner Aktion **„Team Lebensretter**

– Gemeinsam Blut spenden“ seine Spenderinnen und Spender darum, Freunde, Bekannte, Familienmitglieder oder Kollegen, die bislang noch nie Blut gespendet haben, als Erstspender*innen zum eigenen Spendetermin mitzubringen. Um sich für die Überzeugungskraft zu bedanken, ermöglicht der DRK-Blutspendedienst die Teilnahme an attraktiven Verlosungsaktionen.

Im Oktober und November werden monatlich mehrere Reisen nach Berlin oder Dresden mit Übernachtung für einen Besuch für zwei Personen im Botanischen Weihnachtsgarten verlost.

Die Gewinner*innen dürfen noch im Dezember 2023 oder im Januar 2024 in die stimmungsvolle Atmosphäre des „Christmas Garden“ eintauchen.

Wissenswertes rund um die DRK-Blutspendetermine erfahren Sie online (<https://www.blutspende-nordost.de/blutspendetermine/>), telefonisch über die kostenlose Hotline 0800 11 949 11 oder über den Digitalen Spenderservice (www.spenderservice.net). Bitte beachten Sie ggf. aktuelle Ankündigungen auf der Website (www.blutspende-nordost.de) des DRK-Blutspendedienstes Nord-Ost.

Weitere Informationen zur Blutspende lesen Sie außerdem im digitalen Blutspende-Magazin (<https://www.blutspende.de/magazin>).

Die nächste Blutspendeaktion in Ihrer Region findet statt am Freitag, den 13. Oktober 2023 zwischen 14:30 und 18:30 Uhr in der Grundschule, Schulstr. 15 in Johannegeorgenstadt.

Workshop zur Alltagsmobilität in Johannegeorgenstadt

Das Forschungsprojekt „PeriMobil“ lädt alle Bürgerinnen und Bürger der Gemeinde Johannegeorgenstadt herzlich ein, sich im Rahmen eines Workshops über ihre Erfahrungen und Wünsche in Bezug auf Mobilität und Verkehr auszutauschen.

Die Veranstaltung findet am **26. September von 16:30 - 19:00 Uhr** im Sitzungsaal der Stadtverwaltung (Eibenstocker Straße 69a) statt. Sie ist Teil des vom Freistaat Sachsen geförderten Projekts PeriMobil am Leibniz-Institut für Länderkunde. Das Projekt hat zum Ziel, Mobilitätsmuster und -bedürfnisse in ländlichen Regionen zu erheben und als Grundlage neuer Mobilitätskonzepte auszuwerten.

Während des Mobilitäts-Workshops soll es um Ihre Erfahrungen, Herausforderungen und Wünsche in Bezug auf Mobilität in der Region gehen. Auch Herr Bürgermeister Oswald wird erwartet, um die Veranstaltung zusammen mit dem Forschungsteam zu eröffnen. Dann kann diskutiert, kartiert und einander zugehört werden.

Außerdem sind Sie eingeladen, die neueste Version einer innovativen digitalen Mobilitäts-erhebung zu testen, die das PeriMobil-Forschungsteam gemeinsam mit dem Projektpartner Linie Plus entwickelt hat.

Auch für das leibliche Wohl ist gesorgt, sodass wir einen kurzweiligen und spannenden Abend verbringen werden. Das PeriMobil-Team freut sich auf Ihre Beiträge, Erfahrungen und Ideen.

Wenn Sie eine Transportmöglichkeit zum Sitzungssaal oder Kinderbetreuung suchen, um an der Veranstaltung teilnehmen zu können, melden Sie sich gerne bei uns. Auch für alle anderen Fragen:

Anne Mehl

Tel. 0341 600 55-270

a_mehl@leibniz-ifl.de

Mehr über das Forschungsprojekt PeriMobil:

<https://leibniz-ifl.de/forschung/projekt/perimobil>

Herbstferienlager 2023 in den AWO-Schullandheimen im Vogtland

Für die Herbstferien 2023 bieten die AWO-Schullandheime im Vogtland wieder ein thematisches Ferienlager an:

Schullandheim „Am Schäferstein“

Limbach/Vogtland

1.10. – 6.10.2023 „Sport & Action im Schullandheim“

9 - 14 Jahre 185,- €

„Sport frei!“ Euch erwartet eine Woche mit Spaß und Action.

Jede Menge sportliche Aktionen stehen auf dem Programm.

Wer ist der Schnellste auf der Rodelbahn?

Wer „bezwingt“ die schwierigste Route an der Kletterwand?

Wer wird der Champion an der Reaktionswand?

Gemeinsam mit tschechischen Kindern und Jugendlichen erlebt Ihr während der Tage im Vogtland ein

abwechslungsreiches Programm, bei dem auch ein Besuch im Goldmuseum Buchwald sowie ein Ausflug ins Automobilmuseum in Zwickau geplant sind.

Beim Biathlon-Wettbewerb im Schullandheim testet Ihr das Zusammenspiel von Konzentration und Schnelligkeit und auch weitere spannende Spiele und Wettbewerbe haben wir für Euch und die anderen Teilnehmer vorbereitet: so gibt es ein Geländespiel, eine Nonsens-Olympiade sowie verschiedene Wettbewerbe z.B. im Tischtennis oder Fußball und natürlich eine Sportlerdisco. Für alle Wasserratten gibt es einen Ausflug ins Freizeitbad WEBALU in Werdau. Also nichts wie hin nach Limbach! Langeweile war gestern!

Teilnehmerpreis: inkl. Übernachtung, Vollverpflegung, komplettem Aufenthaltsprogramm und Betreuung durch ausgebildete Jugendgruppenleiter

Anmeldung und weitere Informationen:

direkt im Schullandheim Netzschkau

per Telefon 03765 – 34391

(Mo.-Fr. in der Zeit von 8.30 - 15.00 Uhr) oder

www.schullandheime-vogtland.de bzw. ferienlager@awovogtland.de

Der Redaktionsschluss für die nächste Ausgabe des Nachrichtenblattes ist Montag, der 09. Oktober 2023.

Wir bitten um Beachtung!

Ihre Anzeigenwünsche etc. nehmen wir gern per E-Mail an nb@johanngeorgenstadt.de oder telefonisch unter 03773-888215 entgegen.

Rufen Sie ein gelebtes Leben in Erinnerung.

Gedenken Sie eines geliebten Menschen mit einer Traueranzeige oder einer Danksagung.



Informationen erhalten Sie unter
Tel.: 03773-888 215 oder per E-Mail:
nb@johanngeorgenstadt.de



Keine Zeit für die Grünflächenpflege, handwerkliche Aufgaben im Haushalt werden zur Herausforderung, Renovierungsarbeiten stehen an,...?

Dies und noch vieles mehr kann die Standortentwicklungsgesellschaft Johanngeorgenstadt mbH für Sie erledigen.

unser Leistungsangebot:

- Überwachung des Gesamtzustandes von Immobilien (Garagenanlagen, Parkplatz, Außenanlage)
- Grünflächenpflege/ Rasenmähd
- Kehrdienst, Papier- und Abfallkörbe leeren, Mülldienst
- Winterdienst (Schneebeseitigung, Streuen)
- Entrümpelungs- und Aufräumarbeiten in Kellern und Wohnungen, Müllbeseitigung
- Bodenrinnen, Fußroste und Wassereinfläufe säubern
- Arbeiten im Haushalt:
 - Aufstellung von Haushalts- und Küchengeräten
 - Glühbirnen auswechseln
 - Bilder aufhängen
 - Möbelsmontage
 - Regale zusammenbauen und aufstellen
 - kleine Löcher und Risse mit Spachtelmasse schließen
 - ...

Kontakt:

Standortentwicklungsgesellschaft Johanngeorgenstadt mbH
Eibenstocker Straße 69a, 08349 Johanngeorgenstadt

☎ 03773-888 215

✉ info@segjo.de

Auszahlung der Jagdpacht

Die Auszahlung der Jagdpacht für die Jahre 2020 – 2022 der Jagdgenossenschaft Johanngeorgenstadt, findet

**am Dienstag, den 10.10.2023
von 16 – 18 Uhr im neuen Rathaus-
Beratungsraum statt.**

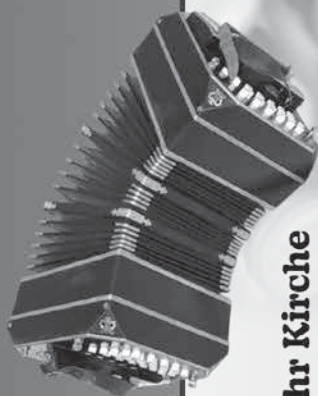
Der Grundbuchauszug ist als Nachweis vorzulegen.

Sollte die Abholung nicht durch die Berechtigten erfolgen, so ist eine entsprechende Vollmacht vorzulegen.

Der Vorstand der Jagdgenossenschaft

29. Bandonionfestival

Carlsfeld



Freitag, 13.10.2023 18:00 Uhr Kirche

- Bandonion-Quartett Musikschule Chemnitz
- Solist Klaus Gutjahr
- Bandonionorchester Dresden

Samstag, 14.10.2023 17:00 Uhr „Grüner Baum“

- Gran Orquesta de Tango Carambolage
- Solist Klaus Gutjahr
- Kinder-Jugendorchester & Bandonionverein Carlsfeld
- Bandonion-Duett Danny & Toni Leuschner

FVV Carlsfeld e.V.
Ihr Fremdenverkehrsverein!



Fremdenverkehrsverein
Carlsfeld e.V.
08309 Eibenstock
Carlsfelder Hauptstr. 58

Tel. 03 77 52 - 20 00
Fax 03 77 52 - 27 91
www.carlsfeld.com
e-mail: info@carlsfeld.com



Ankündigungsvorhaben

www.awo-in-sachsen.de



Servicewohnen
in Seniorenwohnanlage
Tel. 037756 10-202

Ambulante Pflege
Tel. 037756 80977

Tagespflege
Tel. 037756 10-500

Pflegewohnheim
»DA WOHN ICH«
Tel. 037756 10-0



Seniorenzentrum Breitenbrunn

Hilfe im Trauerfall seit 1990

*Abschied...
ein Schritt,
der uns
alle betrifft!*



*Die Erfüllung all Ihrer Wünsche und die Pietät
vor dem Verstorbenen sind für uns oberstes Gebot.*

Unsere Filialen

Eibenstocker Straße 58
08349 Johanngeorgenstadt

Tel. 03773 883 398

Karlsbader Straße 8
08309 Eibenstock

Tel. 037752 2071

Geschäftszeiten unserer Filialen:
Montag bis Freitag 09:00 bis 15:00 Uhr
sowie nach telefonischer Vereinbarung

TAG und NACHT - Tel. 03773 883 398

E-Mail: info@bestattungen-neidhardt.de

www.bestattungen-neidhardt.de



Kontakt

Matthias Baldauf

Telefon: 0173 6828697

E-Mail: baldaufug@gmx.de

Hilfe gesucht beim Rasenmähen, Winterdienst und bei
Hausmeisterarbeiten – wir erledigen das für Sie. Kontaktieren
Sie uns, die Baldauf Montage UG Johanngeorgenstadt. Preise
nach Vereinbarung.

Impressum:

Herausgeber: Stadtverwaltung Johanngeorgenstadt, Eibenstocker Str. 69a, 08349 Johanngeorgenstadt,
E-Mail: info@sv-johanngeorgenstadt.de, Internet: www.johanngeorgenstadt.de

Verantwortlich für den amtlichen Teil: Stadt Johanngeorgenstadt, Bürgermeister André Oswald

Verantwortlich für den redaktionellen Teil und Anzeigen: SEJ mbH, Tel.: 03773 / 888215

Satz & Druck: Druckerei & Verlag Brigitte Matthes, Elterleiner Str. 1, 08344 Grünhain-Beierfeld, Tel.: 0 37 74 / 3 45 46, Fax: 3 67 31,
E-Mail: druckereimatthes@t-online.de, Internet: www.druckmouse.de,

Das "Nachrichtenblatt für Johanngeorgenstadt und Umgebung" erscheint einmal monatlich.

Namentlich gekennzeichnete Beiträge geben die Meinung des Verfassers wieder, die sich nicht unbedingt mit der Meinung des Herausgebers decken muss. Ein Anspruch auf Veröffentlichung eingesandter Manuskripte, Fotos, Zeichnungen und sonstiger Druckvorlagen besteht nicht.



**Saisonabschluss des
Naturfreibads
"Am Schwefelbach"**

FEIEROBND

Montag, 02.10.2023 ab 18:00 Uhr
Sport- und Begegnungsstätte "Franz Mehring"

'S IS FEIEROBND
 mit Rups, Toni und Hutzenpet
 "Fosend im Gebirg" e.V.
 DJ Dann

limitierter Kartenvorverkauf ab 04.09.2023
 Touristinformation Johanngeorgenstadt
 star Tankstelle Johanngeorgenstadt
 14,99€ (+3€ Aufpreis an der Abendkasse)



Großes Preisgelein in Johanngeorgenstadt vom 30.09. – 03.10.2023

Veranstalter: KSV „Treue Freundschaft“ e.V.
 Johanngeorgenstadt

Wo: Kegelbahn Neustadt in Johanngeorgenstadt

Wann:
 Sonnabend 30.09. 13:00 – 21:00 Uhr
 Sonntag, 01.10. 13:00 – 19:00 Uhr
 Montag, 02.10. 15:00 – 21:00 Uhr
 Dienstag, 03.10. 10:00 – 16:00 Uhr
 (Anmeldeschluß)

Spielmodus: Serie je 20 Wurf in die Vollen über 4 Bahnen
 es können beliebig viele Serien gespielt werden

Wertungsklassen: Kinder bis einschließlich 16 Jahre
 Junioren und Erwachsene ab dem 17. Jahr

Startgeld: Kinder bis einschl. 16 Jahre pro Serie 1,50 €
 Erwachsene ab 17 Jahre pro Serie 2,50 €

Preisübergabe: 03.10.2023 gegen 18:00 Uhr



Wir laden alle Gäste und Einwohner von Johanngeorgenstadt zu dieser Veranstaltung recht herzlich ein. Es warten attraktive Preise auf die Gewinner und Platzierten.

Ingo Lohoff **Jan Riedel**
1. Vorsitzender **Sportwart**

Teilnahme erfolgt auf eigene Gefahr